

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 45 (1987)
Heft: 220

Rubrik: Mitteilung = Bulletin = Comunicato : 3/87

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen / Bulletin / Comunicato 3/87

Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Société Astronomique de Suisse
Società Astronomica Svizzera

Redaktion: Andreas Tarnutzer, Hirtenhofstrasse 9, 6005 Luzern



Jahresbericht des Präsidenten der SAG Widnau (SG), den 23. Mai 1987 (43. Generalversammlung der SAG)

Sehr geehrte Ehrenmitglieder, liebe Sternfreunde!

Es ist für uns alle eine grosse Ehre, hier in Widnau bei der Astronomische Gesellschaft Rheintal zu sein, die vor 2 Jahren ihr 30jähriges Jubiläum feierte, denn diese wirkungsvolle Gesellschaft hat mit den vielen Beiträgen, die sie unserer SAG beigetragen hat, im Gremium unserer Gesellschaft einen wichtigen Platz errungen. Es sei hier ein besonderer Dank Herrn Präsident REINHOLD GRABHER und seinen Mitarbeitern ausgesprochen für die grossen Leistungen, die sie bei der Organisation der 43.Generalversammlung der SAG auf sich genommen haben.

Ebenfalls sei hier einen ausgeprägten Dank der Firma Wild Heerbrugg AG ausgesprochen, welche für eine sicher sehr interessante Demonstration ihrer optischen und elektronischen Errungenschaften heute nachmittag gesorgt hat! In diesem Augenblick möchten wir nicht vergessen, liebe Sternfreunde, alle unsere verstorbenen Mitglieder unserer Gesellschaft zu ehren. Ich bitte Sie höflich, im Andenken an alle unsere Verstorbenen, sich zu erheben. Danke! Und nun zum Jahresbericht.

1. Neue Sektionen. AGJG und AAE 32. und 33. Sektion der SAG

Es freut uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass am 29. November 1986 die neugegründete *Astronomische Gruppe der Jurasternwarte Grenchen (AGJG)* als neue Sektion in die SAG eingetreten ist. Desgleichen freuen wir uns über den Eintritt in die SAG der *Association Astronomique Euler (AAE)*, welche in der letzten Vorstandssitzung des 7. Februar 1987 als 33. Sektion neben der sehr aktiven *Société Neuchâteloise d'Astronomie (SNA)* in die SAG aufgenommen wurde!

Wir wünschen den neuen Sektionen viel Erfolg und dass zwischen den beiden Sektionen des Kantons Neuchâtel die beste wirkungsvolle und harmonische Zusammenarbeit herrschen kann.

2. Vereinbarung zwischen GFUS und SAG: URANIA-Die 31. Sektion der SAG

Es ist für uns alle eine grosse Freude, Ihnen mitteilen zu können, dass zwischen der *Gesellschaft der Freunde der Urania-Sternwarte (GFUS)* und der SAG am 13. November 1986 eine Vereinbarung getroffen wurde, die von Prof. STEN-

FLO und dem Vorsprechenden unterzeichnet wurde, welche besagt, dass inskünftig alle Mitglieder der GFUS, die die Zeitschrift Orion beziehen, innerhalb der GFUS die *Sektion Urania der SAG* bilden.

3. Mitgliederbewegung

Wiederum eine gute Nachricht auch in diesem Sektor. Die Zahl der neuen Mitglieder steigt ständig, wir sind momentan auf über 3400 Mitglieder gewachsen! (1985=3188, 1986=3271). Trotz allem haben erfreulicherweise auch die Orion-Abonnenten zugenommen, von 2422 auf 2466! Die einzelnen Bewegungen werden nächstens von unserem tüchtigen und dynamischen Zentralsekretär **ANDREAS TARNUTZER** geschildert.

4. Änderungen im Zentralvorstand

Nach vielen Jahren präziser und emsiger Zusammenarbeit wird *EDOARDO ALGE*, unser vielseitiger Zentralkassier, im Laufe des Jahres zurücktreten. An seine Stelle, als neuer Zentralkassier, wird Herr *FRANZ MEYER* aus Bern einspringen. *EDY ALGE* wird *FRANZ MEYER* bis Ende 1987 im Amte der Kassenführung beistehen.

Es sei hier dem **lieben EDY einen ganz besonderen Dank ausgesprochen für seine unermüdliche und treue Zusammenarbeit in diesen ausserordentlich kritischen vergangenen Jahren!**

Als *Jugendberater* (seit einigen Jahren vakante Stelle) wird mit grosser Genugtuung der Berufsastronom *BERNARD NICOLET* aus Sauverny eintreten. Er ist bereits im Zentralvorstand mit Applaus am 29. November 1986 aufgenommen worden. Diese beiden Kandidaten stehen Ihnen also heute zur Wahl, nebst der Neuwahl des gesamten Zentralvorstandes. Wir empfehlen Ihnen die Wahl dieser 2 Kandidaten von Herzen!

5. Sektionsvertreterkonferenz

Sie fand in Zürich am 29. November statt. Unter Mitwirkung von 24 Sektionen und 38 einzelnen Vertretern. Verschiedene Traktanden wurden mit grossem Interesse besprochen und verflogen.

Unter anderem wurde eine Umfrage über das offizielle Organ (Orion) der SAG angekündigt. Die engere Aktivität im Kreise der SAG wurde bis auf einzelne Details in hervorragender Art und Weise von unserem emsigen technischen Leiter Herrn **HANS BODMER** illustriert.

Zum Schluss hatte die Diskussion über den Erfahrungsaustausch zwischen den verschiedenen Sektionen viel Erfolg. Die Innovation, das Treffen in Zürich schon auf den späten Morgen beim Apero vorzuverlegen, fand guten Anklang, und die Diskussion war viel lebhafter.

6. Orion und SAG-Budget

Man kann heute sagen, mit einer gewissen Genugtuung, dass unsere Gesellschaft gegenwärtig über den Berg ist. Der Gedanke, den Druck des Orion durch einen Wechsel der Druckerei billiger drucken zu können (Familienunternehmen der Firma BONETTI in Locarno), aber in seiner Gestaltung viel attraktiver (viele glänzende Farbbilder!) herzustellen, zahlte sich aus. Bis vor kurzem hatten wir mit Druckfehlern und Satzfehlern zu rechnen. Seit einigen Monaten haben wir 2 Korrektoren, die in Germanistik diplomierte sind, und es sollte nun viel besser gehen, denn die ersten Resultate sind bereits da. Dazu dürfen wir unser Vermögen nicht vergessen und die ausserordentlich durch Spende von Fr. 45 430.— die am 14. Februar 1986 als "Geschenk eines Freundes der SAG" geleistet wurde! So dass das Gesamtvermögen der SAG-Orionfond jetzt stark gesichert ist. Für die sehr grosse Arbeit die dahintersteckt, den Orion neu zu gestalten, möchte ich nicht vergessen, unser Redaktor **KARL STÄDELI** für die ausgezeichnete Leistung zu komplimentieren.

7. Zehnte schweizerische Jubiläums-Amateur Astrotagung in Burgdorf 24. - 26. Oktober 1986

Mit sehr grossem Besuch von Astroamateuren aus allen Landesteilen und vielen benachbarten Ländern, war die 10. Burgdorfer Jubiläums-Astrotagung ein sehr grosser Erfolg. Vernissage-Ausstellung über die «Astronomische Forschung in der Schweiz», im Kornhaus» Burgdorf, die sehr vielen und sehr interessanten Referate, die ausgezeichnete Instrumenten-Austellung, die Verleihung der «Hans-Rohr-Medaillen an verdiente Amateur-Astronomen», der Vortrag von **WUBBO OCKELS** ESA-Astronaut und Astronaut bei der «Deutsche Spacelab-Mission D-1», waren Höhepunkte dieser hervorragenden 10. Tagung, seit ihrem 40jährigem Bestehen.

8. Die Sternwarte Calina

Es ist meine Pflicht, Sie zu orientieren, dass in Calina, bis vor kurzer Zeit, einiges nicht tadellos funktionierte, wie es früher der Fall war.

Frau **MARGHERITA KOFLER** die nach Hinschied von Frau **LINA SENN** das Haus betreute, ist aus gesundheitlichen Gründen von ihrem Amt praktisch zurückgetreten, und die Behörden der Gemeinde Carona (Tessin), konnten in dieser sehr kritischen Transitionsperiode die Organisation der Sternwarte aus verschiedenen Gründen nicht vollständig aufrechterhalten, so dass die Situation nicht zufriedenstellend war.

Persönlich habe ich diesen Winter mit Herrn **PIERO COLOMBO**, Anwalt und **Gemeindepräsident von Carona**, Kontakt auf genommen und es wurde eine Sitzung in Carona festgesetzt, um eine zufriedenstellende Lösung zu finden. Herr Advokat **COLOMBO** hat mir inzwischen mitgeteilt, dass die Gemeinde im Sinn hat, die Sternwarte Calina mit weiteren astronomischen Instrumenten zu erweitern. Ein Beschluss in diesem Sinne in der Höhe von ca, Fr. 185 000.— steht heute dem Gemeinderat von Carona vor.

An die Stelle von Frau **MARGHERITA KOFLER**, der wir bestens danken für die ausgezeichnete Führung des Hauses **Calina** und für die Anstrengungen im Sinne der Erhaltung der **Sternwarte Calina**, ist jetzt Frau **BRIGITTE NICOLI** getreten und wird gegenwärtig noch von Frau **KOFLER**, unterstützt, denn

Sie wurde erst am 5. Mai 1987 von der Gemeinde Carona als neue Betreuerin der Sternwarte ernannt. Wir wünschen Frau **NICOLI** alles Gute!

9. Astronomische Aktualitäten von ausserordentlicher Tragweite - die Wahrnehmung von Neutrinos, die bei einer relativ nahen Supernova hervorgerufen wurden!

Sicherlich ist dies das grösste astrophysikalische Ereignis, welches der Mensch seit seiner Existenz mit modernen Mitteln auf der Erde beobachten konnte!

Tatsächlich am 23. Februar 1987 2h 52m 36 sec UT. Weltweit wurden innerhalb 7 Sekunden 5 Neutrinos im Felsenlaboratorium des Mont Blanc detektiert, aber was noch frappanter ist, ist die Tatsache, dass nach ca. viereinhalb Stunden in 3 verschiedene Laboratorien der Erde (Japan, USA, und URSS) innerhalb weniger Sekunden, also praktisch gleichzeitig, über 30 Neutrinos wiederum detektiert wurden.

3 Stunden später wurde die *Supernova 1987 A* bei der **Grossen Magellanschenwolke** am südlichen Himmel photographiert und entdeckt mir einer visuellen Magnitudo sechster Grösse! Ist im Kern des Explosionsortes ein **Schwarzes Loch, nach den neuen Theorien, oder nur ein Pulsar (Neutronenstern) entstanden?**

Die Zukunft wird uns Auskunft geben!

Es scheint, dass zum ersten Mal im Leben des modernen Menschen, die **Einstein'sche Gravitationstheorie praktisch nachgewiesen werden konnte**, denn gleichzeitig zur ersten Neutrinos-Sendung wurde im physikalischen Institut im Rom durch eine **Gegravantenne** eine **Gravitationswelle** festgestellt, nach einer Reise von ca 160 000 Jahren!

Leider wurde dieses letzte Ereignis, gegenüber dem oben erwähnten zweiten Nachweis von Neutrinos, nur an einem einzigen aktivierten Gravitationsinstrument festgestellt.

Trotzdem bleibt aber die ganze Serie von Beweisen, eine **Tatsache von ausserordentlicher Bedeutung für die ganze Menschheit!**

10. Schlusswort

Nachdem ich verschiedene Kollegen des Vorstandes bereits in diesem Bericht erwähnt habe, möchte ich nicht versäumen, allen anderen Mitarbeiter der verschiedenen Gremien der SAG für die ausserordentlich wertvolle und ausgezeichnete Zusammenarbeit zugunsten unserer Gesellschaft herzlich zu danken!

Ebenfalls möchte ich nicht vergessen, allen meinen Kollegen des Vorstandes und der ORION-Redaktion für die unermüdliche, hervorragende Zusammenarbeit meinen herzlichsten Dank auszusprechen!

An Sie liebe Sternfreunde, meine besten astronomischen Wünsche!

Prof. Dr. RINALDO ROGGERO
Locarno, den 21 Mai 1987

ORION Rechnung 1986

Bilanz

	31.12.1985	31.12.1986
Aktiven		
100 Depositenkonto SBG Burgdorf	27740.80	11902.70
110 Eidg. Steuerverw. Verrechnungssteuer	456.—	446.75
120 Transitorische Aktiven	28321.—	9070.60
221 Passivsaldo vortrag	<u>317.15</u>	<u>8199.45</u>
	<u>56834.95</u>	<u>29619.50</u>
Passiven		
200 ORION-Zirkular	974.50	629.50
220 Transitorische Passiven	<u>55860.45</u>	<u>28990.—</u>
	<u>56834.95</u>	<u>29619.50</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

	Aufwand	Ertrag
222 Passivsaldo vortrag	317.15	
600 Beiträge von der SAG		75000.—
610 Inserate		14806.20
620 ORION Verkauf		1100.—
621 Schmidt Agence		
- Vortrag Tr. Aktiven 85	2385.—	
- Vergütungen 1986	1719.—	
- Tr. Aktiven Vortrag 86	700.—	
- Ertrag 1986		34.—
700 Aktivzinsen		3769.80
400 ORION Druckkosten	93725.45	
401 Mitteilungen der SAG Druckkosten	1711.—	
402 Schmidt Agence Druckkosten	3970.—	
420 Spesen	3185.85	
222 Passivsaldo vom Vorjahr	317.15	
222 Verlust des Rechnungsjahres	<u>7882.30</u>	
222 Passivsaldo vortrag	<u>8199.45</u>	<u>8199.45</u>
	<u>102909.45</u>	<u>102909.45</u>

Oberburg, 7.1.1987
Kassier: K. MÄRKI

ORION im Abonnement

interessiert mich. Bitte senden Sie mir kostenlos die nötigen Unterlagen.

Ausschneiden und auf eine Postkarte kleben oder im Umschlag an: Herrn Andreas Tarnutzer, Zentralsekretär SAG, Hirtenhofstrasse 9, CH-6005 Luzern.

Un abonnement à ORION

m'intéresse. Veuillez m'envoyer votre carte d'inscription.

Découper et envoyer à: M. Andreas Tarnutzer, Secrétaire central SAS, Hirtenhofstrasse 9, CH-6005 Lucerne.

ORION im Abonnement interessiert mich. Bitte senden Sie mir die nötigen Unterlagen.

Je m'intéresse à prendre un abonnement à ORION. Veuillez m'envoyer votre carte d'inscription.

Name/nom

Adresse

Martian Amateur Recording Section 88/90

MARS 88/90 ist der Plan einer Beobachtungsreihe, die für das Jahr 1989 geplante sowjetisch-europäische Marsmission begleiten soll. Die beiden Marssonden, die 1988 gestartet werden sollen, erreichen den Mars im Februar 1989, also nach der Opposition 1988. Eine ihrer Hauptaufgaben ist die Erforschung des Marsmondes Phobos, ev. auch Deimos. Dies sind allerdings Objekte, die dem Sternfreund keinen Spielraum der Beteiligung lassen. Aber bei den anderen Aufgaben dieser Sonden, d. h. bei der Erforschung des Planeten selbst, möchten wir begleitende Beobachtungen, soweit sie mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln möglich sind, durchführen. Dies betrifft in erster Linie die jahreszeitlichen Veränderungen der Polkappen und ihrer Randsäume, wobei auch schon kleinere Instrumente einsatzfähig sind. Als Arbeitsgrundlage dient das Marsbrevier der Wilhelm - Foerster - Sternwarte Berlin. Um einen möglichst umfassenden Überblick der Marspositionen 1988 und 1990 zu erhalten, hoffen wir auf eine breite Streuung hinsichtlich Beobachter und Beobachtungsort und bitten um möglichst zahlreiche Beteiligung. Einige japanische Amateurastronomen haben schon Interesse bekundet und ihre Mitarbeit angekündigt.

Beobachtungsunterlagen und - material können Sie von dem Berliner Arbeitskreis für Planetenbeobachtung erhalten. Ebenfalls stehen wir Ihnen für Fragen gern zur Verfügung.

Kontaktadressen:

Berliner Arbeitskreis für Planetenbeobachtung
E. und H. FREYDANK, Innstr. 26, D-1000 Berlin 44
W. ANKLAM, Zillesstr. 2, D-1000 Berlin 10

Veranstaltungskalender Calendrier des activités

3. Juni 1987

«Der Galaxienhaufen im Sternbild Jungfrau: ein Porträt». Vortrag von Herrn Dr. B. Binggeli, Basel. Astronomische Gesellschaft Bern. Naturhistorisches Museum, Bernastrasse 15, Bern, 20.15 Uhr.

5. bis 9. Juni 1987

6. Planetentagung (mit Kometenworkshop) im Bruder-Klaus-Heim Violau (bei Augsburg). Anmeldung beim Arbeitskreis Planetenbeobachter, Tagung '87, z.Hd. Hr. Holger Haug, c/o Wilhelm-Foerster-Sternwarte, Munsterdamm 90, D-1000 Berlin 41.

13. und 14. Juni 1987

13 et 14 juin 1987

Sonnentagung in Calina. Sonnenbeobachtergruppe der SAG. Congrès au sujet du soleil à Calina. Groupe d'observateur du soleil de la SAS.

15. Juni 1987

«Das Instituto de Astrofisica de Canarias». Vortrag von Herrn Prof. Dr. Fritz Schoch, Heerbrugg. Astronomische Vereinigung St. Gallen. Restaurant Dufour, St. Gallen. 20.00 Uhr.

20 au 24 juin 1987

20. bis 24. Juni 1987

Colloque no. 98 de l'U.A.I. (Union Astronomique Internationale)
Kolloquium Nr. 98 der I.U.A. (Internationale Union der Astronomen)
«La contribution des astronomes amateurs à l'astronomie»
«Der Beitrag der Amateur-Astronomen zur Astronomie»
Paris, 28 avenue George V.

24. Juni 1987

«Staub im Sonnensystem». Vortrag von Herrn Prof. Dr. H. Fechtig, Heidelberg. Astronomische Gesellschaft Bern. Naturhistorisches Museum, Bernastrasse 15, Bern, 20.15 Uhr.

10 au 17 juillet

Expo-Sciences Internationale 1987 (ESI 87)
Projets scientifiques réalisés par des jeunes de 14 à 22 ans
Université Laval, Ste-Foy, Quebec, Canada

19. und 20. September 1987

19 et 20 septembre 1987

Internationale astronomische Zusammenkunft in Guebwiller (Elsass) Rassemblement Internationale d'Astronomie à Guebwiller (Alsace) für Amateure aus Frankreich, Belgien, Deutschland und Schweiz pour amateurs en France, Allemagne, Belgique et Suisse organisé par CAW et SAHR, B.P. 54, F-68310 Wittelsheim.

3. Oktober 1987

Tag der offenen Tür in der Sternwarte Hubelmatt, Luzern. Astronomische Gesellschaft Luzern.

22. Oktober 1987

«Astronomie und Computer». Vortrag. Informatikraum der Gewerbeschule Chur. Astronomische Gesellschaft Graubünden.

Sonnenfinsternisreisen - Voyages pour l'observation d'éclipses du soleil

1988 13. März bis 3. April - 13 mars au 3 avril: Philippinen oder/ou Borneo
1990 Juli/juillet: Sibirien/Sibérie (wenn möglich - si possible)
1991 Juli/juillet: Mexico

ASTRO-MATERIALZENTRALE SAG

SELBSTBAU-PROGRAMM «SATURN» mit SPECTROS-ASTRO-OPTIK gegen Fr. 1.50 in Briefmarken: Umfangreiches Selbstbaumaterial, Selbstbauferrnhro «SATURN» (Fr. 168.-), Quarz-Digital-Sternzeituhr «ALPHA-PLUS» für 12 V und 220 V, etc.

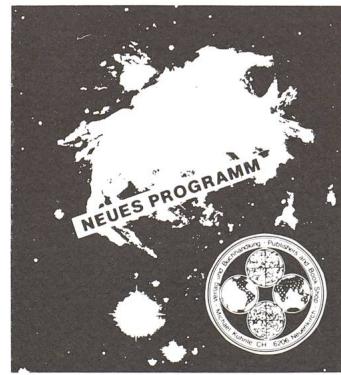
MEADE-GESAMT-FARBKATALOG (56 Seiten) gegen Fr. 3.50 in Briefmarken:
- 17 versch. Schmidt-Cassegrain- und Newton-Teleskope, umfangreiches Zubehör.

Neu! MEADE SUPER-OKULARE der Serie 4000 (computeroptimiert).

Jubelangebot: Schmidt-Cassegrain-Teleskop 20.3 cm-MEADE-QUARZ 2080 LX-3 Fr. 5200.— statt 7830.—

- Neu: Gratis-Teleskop-Versand! Bei sinkenden Wechselkursen sinken unsere Preise!

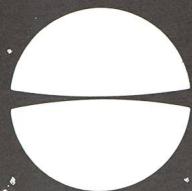
Schweizerische Astronomische Materialzentrale SAG, H. Gatti, Postfach 251
CH-8212 Neuhausen a/Rhf 1 / Schweiz, Tel. 053/2 38 68 von 20.00 bis 21.30.



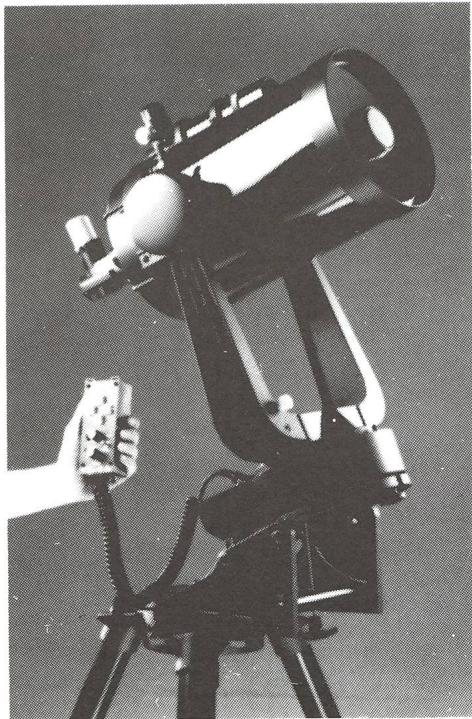
Astro-Bilderdienst
Astro Picture-Centre
Service de Astrophotographies
Patronat:
Schweiz. Astronomische Gesellschaft

Auf Wunsch stellen wir Ihnen
die jeweils neuesten Preislisten
zu.

Verlag und Buchhandlung
Michael Kuhnle
Surseestrasse 18, Postfach 181
CH - 6206 Neuenkirch
Switzerland
Tel. 041 98 24 59



CELESTRON®

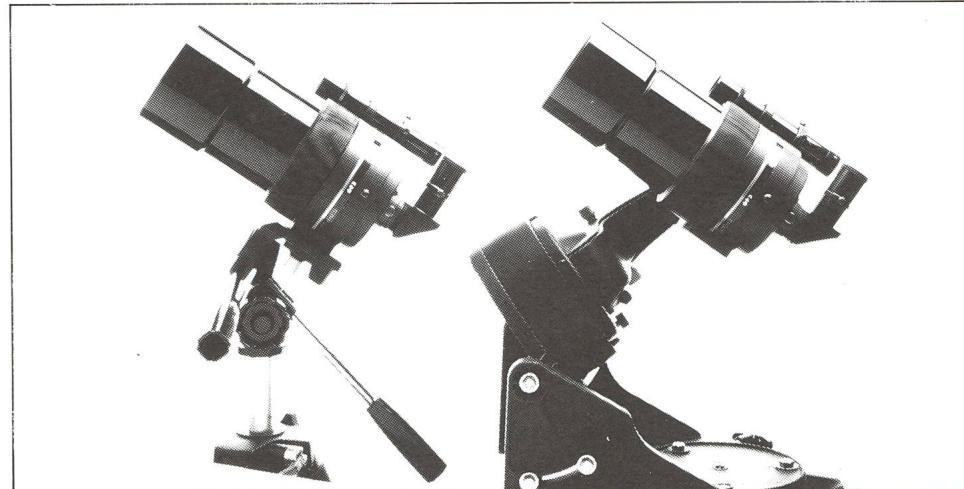


Celestron C 8 Powerstar

2000 mm Brennweite, Öffnung 203 mm, Byers-Schneckengetriebe, Grundausstattung mit Gabelmontierung, quarzstabilisierte Schrittmotoren über Drucktaste und manuelle Feinbewegung, Netzunabhängig, Stromversorgung: Trockenbatterien. Umschaltbar für Nord- und Südhalbkugel, Polhöhenfeineinstellung, Sucher 8 x 50 mit eingeblendetem, beleuchtetem Polsucherfadenkreuz, Spiegelkasten 1 1/4", 26 mm Plösselokular, Spiegel- und Korrektions-Platte Starbright multicoated.

Celestron 90 SS und Astro

Als Astro-Teleskop mit parallaktischer Montierung, als Spektiv speziell für die terrestrische und als Spotting Scope für Erd- und Himmelsbeobachtungen sind alle Ausführungen auch photographisch verwendbar. 1000 mm Brennweite, 20-fache Vergrößerung. Für die visuelle Beobachtung kann sie bis auf knapp 200 X gesteigert werden. So werden beeindruckende Tier- und Landschaftsaufnahmen möglich, Mondkrater, die Saturnringe und ferne Galaxien können beobachtet werden. Bei nur 200 mm Tubuslänge und 1,6 kg Gewicht findet es in jeder Fototasche Platz.



Coupon

Ich interessiere mich für Ihr Celestron-Angebot, senden Sie mir bitte weiteres Prospektmaterial.

Name _____

Adresse _____

General-
vertretung
für die
Schweiz

 CELESTRON

P.WYSS PHOTO-VIDEO EN GROS

Dufourstr. 124 · Postfach · 8034 Zürich · Tel. 01 69 01 08